

„Ihr Büchlein:

# Der Wunderstern

gefällt mir so gut, daß ich damit eine allgemeine Versendung an sämtliche Sonntagschulen, an Vereine usw. **1000 Stück.** zu machen bereit bin. Ich bestelle

*hoffe aber, mehr zu verkaufen.“*

So schreibt unterm 4. d. M. Kollege X. in Basel.

Herr Kollege, wenn Sie noch Kunden haben, die echte deutsche Weihnacht feiern, so legen Sie dieses Büchlein mit seinem wundervollen vielfarbigen Umschlagbild vor Ihre Ladenkasse.

Sie setzen ohne jedes Hinzutun Hunderte ab!

Es ist ein feines, kleines Kunstwerk und Kunstbüchlein und will so gewertet werden. Es soll und wird Freude bringen, wo immer es hinkommt. Und wie ein Zauber geht von ihm ein heimliches stilles Leuchten aus.

Die textlichen Beiträge stammen aus den Federn Pastor Max Brauns, Prof. W. Lüttges, Ad. Schmitthenners, Prof. Heinrich Sohnreys u. a. Außerdem sind neben der Weihnachtsgeschichte schöne alte deutsche Christlieder enthalten. — Tiefinnige Bilder von Matthaeus Schiestl



und Uhde geben dem Büchlein seinen eigenen Reiz als schönste Gabe zur Weihnacht.

\*

Ausgabe A: Ladenpreis  
M. 2.40.

Ausgabe B: Auf allerff.  
Kunstdruckpapier,  
mit steifem Umschlag  
M. 3.60 (Ldpr.)

\*

Staffelrabatt. Bezugsbedingungen siehe Verlangzettel. Aufträge von 100 St. an direkt erbeten.

Ⓩ

Freuen Sie sich an den wahrhaft köstlichen Bildern des Malerpoeten **MATTHAEUS SCHIESTL** und beachten Sie die wertvollen textlichen Beiträge. Das Büchlein schreit nicht. Es hat den Vorzug, mit großer Liebe zusammengestellt zu sein.

Verlag für volkstümliche Literatur und Kunst, Ulrich Meyer  
Kommanditgesellschaft Berlin-Dahlem